PRESSEMITTEILUNG



Aktuelle Meldung

Masterstudiengänge für die Zukunft: Jetzt für das Hasso-Plattner-Institut bewerben!

02. April 2024

Ab sofort läuft die Bewerbungsphase für zwei IT-Masterstudiengänge an der gemeinsamen Digital Engineering Fakultät des Hasso-Plattner-Instituts (HPI) und der Universität Potsdam (UP).

Bis zum 01. Juni können sich IT-Interessierte jetzt für den Masterstudiengang "IT-Systems Engineering" und den englischsprachigen Master "Digital Health" am HPI bewerben. Für den neuen Masterstudiengang "Computer Science" kann man sich bereits vorab registrieren.

In den Masterstudiengängen können Studierende ihr Fachwissen in den modernsten Bereichen der Informatik am Campus in Griebnitzsee vertiefen und gleichzeitig auch die nötigen Professional Skills erlangen. Das Studium unterstützt die Studierenden zudem bei ihrem Karriereweg im Bereich Forschung, Gründung und Wirtschaft. Verschiedene Kooperationsprogramme fördern den internationalen Austausch und Karrieremessen ermöglichen es Studierenden, schon früh Kontakte in die Berufsbranche zu knüpfen. Das Hasso-Plattner-Institut (HPI) bildet seit nun 25 Jahren erfolgreich international wettbewerbsfähige IT-Spezialist:innen aus und bietet neben praxisnahen universitären Studiengängen für die digitale Zukunft auch einen besonders guten Betreuungsschlüssel.

Weitere Infos zur Bewerbung und den Link zum Bewerbungsportal finden Sie unter https://hpi.de/studium/vor-dem-studium/bewerbung/bewerbung-fuer-master.html.

Bereits vorab registrieren kann man sich für den neuen Masterstudiengang "Computer Science", der ebenfalls zum Wintersemester 2024/25 startet. Das interdisziplinäre, englischsprachige Studium vereint diverse Informatikdisziplinen, um zukunftsweisende Themen unserer Zeit zu adressieren: Von der Digitalisierung in der Medizin bis zur Gestaltung von Künstlicher Intelligenz, die inklusiv und verantwortungsbewusst agiert. Mehr Infos zum neuen Studiengang hier: https://hpi.de/studium/vor-demstudium/studienangebote/master/computer-science.html

Alle wichtigen Informationen zum Studium erfahren Interessierte am **Info-Abend für Masterinteressierte**. In diesem digitalen Format können Studieninteressierte sich am **22. April 2024** über alle weiteren Vorteile eines



Studiums am Hasso-Plattner-Institut informieren und haben die Chance, ihre Fragen zu stellen.

Um eine Anmeldung wird gebeten unter: https://hpi.de/studium/vor-dem-studium/veranstaltungen-fuer studieninteressierte/studieninformationstage.html

Kurzprofil Hasso-Plattner-Institut

Das Hasso-Plattner-Institut (HPI) in Potsdam ist Deutschlands universitäres Exzellenz-Zentrum für Digital Engineering (https://hpi.de), das derzeit mehr als 1000 Studierende zählt. Mit dem Bachelorstudiengang "IT-Systems Engineering" bietet die gemeinsame Digital-Engineering-Fakultät des HPI und der Universität Potsdam ein deutschlandweit einmaliges und besonders praxisnahes ingenieurwissenschaftliches Informatikstudium an. In den drei Masterstudiengängen "IT-Systems Engineering", "Digital Health", und "Computer Science"* können darauf aufbauend eigene Forschungsschwerpunkte gesetzt werden. Bei den CHE-Hochschulrankings belegt das HPI stets Spitzenplätze. Die d-school, die HPI School of Design Thinking, ist Europas erste Innovationsschule für Studenten nach dem Vorbild der Stanforder d.school und bietet jährlich 160 Plätze für ein Zusatzstudium an. Derzeit sind am HPI 22 Professorinnen und Professoren und rund 50 weitere Gastprofessoren, Lehrbeauftragte und Dozenten tätig. Es betreibt exzellente universitäre Forschung – in seinen IT-Fachgebieten, aber auch in den HPI Research Schools für Doktoranden mit ihren Forschungsaußenstellen in Kapstadt und Irvine, sowie mit Kooperationspartnern wie dem Massachusetts Institute of Technology (MIT) und dem Mount Sinai in New York. Schwerpunkt der HPI-Lehre und -Forschung sind die Grundlagen und Anwendungen großer, hoch komplexer und vernetzter IT-Systeme. Hinzu kommt das Entwickeln und Erforschen nutzerorientierter Innovationen für alle Lebensbereiche.

* vorbehaltlich der Genehmigung durch das MWFK

Pressekontakt: presse@hpi.de

Leon Stebe, Tel. 0331 5509-471, leon.stebe@hpi.de und Joana Bußmann, Tel. 0331 5509-375, joana.bussmann@hpi.de